

Aufgabenblatt 3

Abgabe am 14. Mai 2020 bis um 12 Uhr, per heiBox

Aufgabe 1 (Rekursiv definierte Folgen).

(i) (5 Punkte) Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ die Folge, die rekursiv durch

$$a_1 = 1, \quad a_{n+1} = a_n + \frac{1}{\sqrt{a_n}} \quad (1)$$

definiert wird. Zeigen Sie, dass diese Folge divergiert. (*Hinweis:* Zeigen Sie zunächst mit Hilfe vollständiger Induktion die Gültigkeit der Abschätzungen: $4n \geq a_n \geq \sqrt{n}$ für alle n . Natürlich ist die Abschätzung von unten ausreichend, um die Divergenz zu bestätigen; ein eigenständiger Beweis dieser Abschätzung, falls Sie einen finden, reicht also für volle Punkte.)

(ii) (5 Punkte) Sei $(b_n)_{n \in \mathbb{N}}$ die Folge, die rekursiv durch

$$b_1 = 1, \quad b_{n+1} = \frac{1}{1 + b_n} \quad (2)$$

definiert wird. Zeigen Sie, dass diese Folge konvergiert und geben Sie den Grenzwert an. (*Hinweis:* "Raten" Sie unter der Annahme, dass die Folge konvergiert, zunächst den Grenzwert, b (2 Teilpunkte). Zeigen Sie dann mit Hilfe vollständiger Induktion die Gültigkeit der Abschätzung $|b_n - b| \leq b^{n+1}$ für alle n und beweisen Sie schliesslich die Behauptung.)

Aufgabe 2 (Partielle Mittel). Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge reeller Zahlen. Wir ordnen dieser Folge ihre »Folge partieller Mittel« zu, auf folgende Weise: an n -ter Stelle dieser neuen Folge (s_n) , beträgt ihr Wert

$$s_n = \frac{1}{n} \sum_{k=1}^n a_k. \quad (3)$$

So ist s_n gleich dem arithmetischen Mittel (siehe Blatt 2) der ersten n Glieder von (a_n) .

(i) (5 Punkte) Beweisen Sie, dass

$$a_n \rightarrow a \quad \Rightarrow \quad s_n \rightarrow a. \quad (4)$$

Insbesondere folgt Konvergenz von (s_n) aus Konvergenz von (a_n) .

(ii) (5 Punkte) Geben Sie ein Beispiel, in dem (s_n) konvergiert, (a_n) jedoch nicht. (Damit ist der Umkehrschluss widerlegt.)

Aufgabe 3 (Wachstum). Sei x vorerst eine reelle Zahl, und (a_n) die Folge

$$a_n = \frac{x^n}{n!}, \quad (5)$$

wo die Schreibweise $n! = 1 \cdot 2 \cdot 3 \cdots n$, wie gewohnt, die Fakultät bedeutet. Lesen Sie im Skript den Beweis nach, dass (a_n) eine Nullfolge ist.

- (i) (3 Punkte) Sei x nun, der Einfachheit halber, eine positive ganze Zahl, und (b_n) die Folge der partiellen Summen von a , in Abhängigkeit von x :

$$b_n(x) = \sum_{l=0}^n a_l = 1 + x + \frac{x^2}{2!} + \cdots + \frac{x^n}{n!}. \quad (6)$$

Beweisen Sie, dass $b_n(1)$ konvergiert, und zeigen Sie dabei, dass der Grenzwert

$$\lim_n b_n(1) \leq 3. \quad (7)$$

(Hinweis: Betrachten Sie die Ungleichung $n! \geq 2^{n-1}$, und benutzen Sie die geometrische Summenformel $\sum_{l=0}^n q^l = \frac{1-q^{n+1}}{1-q}$.)

- (ii) (3 Punkte) Beweisen Sie, dass

$$b_n(k+1) \leq b_n(k) \cdot b_n(1), \quad (8)$$

und folgern Sie daraus, dass $b_n(k)$ für $k \in \mathbb{N}$ immer konvergiert, mit Grenzwert $\leq 3^k$. Sie dürfen das Ergebnis von Teil (i) dabei benutzen, auch ohne diesen Teil erfolgreich abgeschlossen zu haben.

- (iii) (4 Punkte) Zeigen Sie aber nun, dass die Folge

$$c_n = \frac{x^{n^2}}{n!} \quad (9)$$

divergent ist, für alle $x > 1$. (Man entsinne sich der Ungleichung $n! \leq n^n$.)

Aufgabe 4 (Im Kreise). Zu jeder reellen Zahl x bezeichne $\lfloor x \rfloor$ die größte ganze Zahl, die kleiner oder gleich x ist, und

$$\{x\} = x - \lfloor x \rfloor \in [0, 1) \subset \mathbb{R} \quad (10)$$

den "Nachkommateil" von x . Für festes $\alpha \in \mathbb{R}$ sei dann $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ die durch

$$a_n = \{n\alpha\} \quad (11)$$

definierte reelle Folge. Man zeige:

- (i) (2 Punkte) Falls $a_n \geq a_m$, so gilt $\{n\alpha\} - \{m\alpha\} = \{(n-m)\alpha\}$. Und wie ist das im Fall $a_n < a_m$? ;)
- (ii) (2 Punkte) Ist $\alpha \in \mathbb{Q}$, so nimmt (a_n) nur endlich viele Werte an. Welche?
- (iii) (2 Punkte) Ist hingegen $\alpha \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$, so ist (a_n) als Abbildung $\mathbb{N} \rightarrow [0, 1)$ injektiv.
- (iv) (2 Punkte) Ist weiter $\alpha \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$, so existieren zu jedem $N \in \mathbb{N}$ unendlich viele Folgenglieder mit $a_n < \frac{1}{N}$ oder $a_n > 1 - \frac{1}{N}$. Hinweis: In mindestens einem der N gleichen Teile von $[0, 1]$ müssen unendlich viele Folgenglieder liegen (Warum?). Benutzen Sie anschliessend (i).
- (v) (0 Punkte) 0 ist Häufungswert von (a_n) , d.h. es existiert eine Teilfolge, welche eine Nullfolge ist.
- (vi) (2 Punkte) Für $\alpha \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ ist jedes Element von $[0, 1]$ Häufungswert von (a_n) .